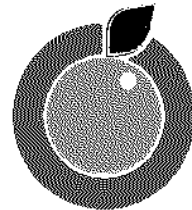


Pflanzenschutz - Warndienst Bodensee

Übergebieliche Pflanzenschutzberatung Obstbau
des Landwirtschaftsamtes Bodenseekreis am KOB-Bavendorf



Obstbau

Nr. 13

Freitag, 21.04.23

Entwicklungsstadium/Witterung: Die früh blühenden Birnen sind an aufgeblüht. An sehr frühen Standorten haben sich die allersten Apfelblüten geöffnet. Erste Zwetschensorten sind bereits in Abblüte. Heute soll es abtrocknen und wärmer werden. Nach einem sonnigen und warmen Samstag soll die neue Woche bei zunächst noch milden Temperaturen wieder unbeständig werden. Die prognostizierten Niederschläge sollen bis zur Wochenmitte anhalten.

Schorf:

Situation:

- Seit Montag fielen im Gebiet Niederschläge zwischen 12 – 20 mm.
- Der Blattzuwachs und die Laubentfaltung der Rosettenblätter gingen voran.
- Die abendlichen Niederschläge am Mittwoch brachten einen schwachen Sporenausstoß mit sich
- Die Niederschläge gestern hatten einen sehr starken Sporenausstoß zur Folge.
[Am KOB wurden 5000 Sporen, in Riedheim 4500 Ascosporen ausgezählt.]
- Der Schorfpilz befindet sich noch in der Phase der maximalen Ascosporennachreife.
Nach wenigen trockenen Tagen stehen wiederum reichlich Ascosporen zur Verfügung.

In vielen Betrieben wurde am Montag und am Mittwoch behandelt. In einem Teil der Betriebe erfolgte die letzte Behandlung am Montag.

In Schorfkritischen Anlagen und Sorten ist eine Behandlung vom Montag vermutlich nicht ausreichend, um das Infektionsrisiko abzudecken.

Empfehlung:

- In schorfkritischen Anlagen, die zuletzt am Montag behandelt wurden, kann auf das jetzt abtrocknende Blatt noch eine Behandlung in die laufende Infektion erfolgen. Verwenden Sie hierzu Curatio (8,0 l/ha/m) oder, sofern noch nicht eingesetzt, ein Dodine-haltiges Präparat.
- In allen Anlagen sollte aufgrund des erwarteten Zuwachses vor den ab Sonntag gemeldeten Niederschlägen eine neuer Fungizidbelag ausgebracht werden.

Weitere Hinweise für die nächsten Tage siehe auch Warndienst Nr. 12 vom Montag 10. April

Ergänzung Steinobst

Freilebende Gallmilben Zwetschen: In Problemanlagen Einsatz von Kiron (0,75 l/ha/m; max. 1x/Saison).